

790083-2024 - Wettbewerb

Deutschland – Website-Gestaltung – Weiterentwicklung sowie Erweiterung um eine überwiegend interaktive Subdomain und Support des Internetauftritts der Cybersicherheitsagentur Baden-Württemberg

OJ S 249/2024 23/12/2024

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Cybersicherheitsagentur Baden-Württemberg

E-Mail: rv2@cybersicherheit.bwl.de

Rechtsform des Erwerbers: Von einer lokalen Gebietskörperschaft kontrolliertes öffentliches Unternehmen

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Öffentliche Ordnung und Sicherheit

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Weiterentwicklung sowie Erweiterung um eine überwiegend interaktive Subdomain und Support des Internetauftritts der Cybersicherheitsagentur Baden-Württemberg

Beschreibung: Die Cybersicherheitsagentur sucht einen Dienstleister, der die bestehende Webseite weiterentwickelt und technisch betreut. Außerdem muss der künftige Auftragnehmer ein neues Unterangebot auf einer Subdomain konzipieren, entwickeln und umsetzen, um eine Plattform des Warn- und Informationsdienstes zu realisieren. Zur Sicherstellung eines störungsfreien Betriebs des gesamten Internetauftritts sind zusätzlich Service- und Supportleistungen sowie Leistungen zur Software-Pflege für die Laufzeit von 24 Monaten mit einer Verlängerungsoption um weitere 24 Monate zu erbringen. Für die bestehende Website gilt dies ab Vertragsbeginn, für die neu entstehen-de Plattform kommen Support- und Serviceleistungen hinzu. Die Erbringung von Service- und Supportleistungen und Leistungen zur Software-Pflege für die Plattform des Warn- und Informationsdienstes muss nach der Abnahme des Konzepts und mit dem Tag der Inbetriebnahme beginnen.

Kennung des Verfahrens: b24d8af8-44ed-4352-8f1d-5e6877bf9cdf

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 72413000 Website-Gestaltung

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Hauptstätter Straße 67

Stadt: Stuttgart

Postleitzahl: 70178

Land, Gliederung (NUTS): Stuttgart, Stadtkreis (DE111)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung

Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten

Verpflichtungen: Zusätzlich zu den nationalen Ausschlussgründen gelten sämtliche in den Vergabeunterlagen genannten Ausschlussgründe, insbesondere die gesetzlichen Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 124 GWB.

5. Los

5.1. Los: LOT-0000

Titel: Weiterentwicklung sowie Erweiterung um eine überwiegend interaktive Subdomain und Support des Internetauftritts der Cybersicherheitsagentur Baden-Württemberg

Beschreibung: Die Cybersicherheitsagentur sucht einen Dienstleister, der die bestehende Webseite weiterentwickelt und technisch betreut. Außerdem muss der künftige Auftragnehmer ein neues Unterangebot auf einer Subdomain konzipieren, entwickeln und umsetzen, um eine Plattform des Warn- und Informationsdienstes zu realisieren. Zur Sicherstellung eines störungsfreien Betriebs des gesamten Internetauftritts sind zusätzlich Service- und Supportleistungen sowie Leistungen zur Software-Pflege für die Laufzeit von 24 Monaten mit einer Verlängerungsoption um weitere 24 Monate zu erbringen. Für die bestehende Website gilt dies ab Vertragsbeginn, für die neu entstehende Plattform kommen Support- und Serviceleistungen hinzu. Die Erbringung von Service- und Supportleistungen und Leistungen zur Software-Pflege für die Plattform des Warn- und Informationsdienstes muss nach der Abnahme des Konzepts und mit dem Tag der Inbetriebnahme beginnen.

Interne Kennung: CSBW-2024 Website

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 72413000 Website-Gestaltung

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Hauptstätter Straße 67

Stadt: Stuttgart

Postleitzahl: 70178

Land, Gliederung (NUTS): Stuttgart, Stadtkreis (DE111)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Andere Laufzeit: Unbekannt

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Eintragung in das Handelsregister

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Nachweis, dass der Bieter im Berufs- oder Handelsregister nach Maßgabe der Rechtsvorschriften des Landes, der Gemeinschaft oder des Vertragsstaates des EWR-Abkommens eingetragen ist (Handelsregisterauszug) nicht älter als 1 Jahr

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Nachweis einer Betriebspflichtversicherungsdeckung mit folgenden Deckungs-summen: - Für Sach-, Personen- und Vermögensschäden bis zu 1.500.000 € je Schadensereignis oder - Einreichung einer Eigenerklärung, dass im Auftragsfall die bestehenden Deckungssummen an die oben aufgeführten Summen angepasst werden

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Einreichen eines Bonitätsnachweises mit Bonitätsindex über eine Eigenauskunft einer Wirtschaftsauskunftei (Creditreform, CRIF Bürgel) oder gleichwertiger Nach-weis einer Wirtschaftsprüfungsgesellschaft aus dem Land, in dem der Bieter angemeldet ist (nicht älter als 12 Monate) - Mindestanforderung: Eine mindestens „gute“ Bonität muss hieraus ableitbar sein.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Nachweis von drei Referenzprojekten für durchgeführte, vergleichbare Projekte mit abgeschlossenen Leistungen zur Konzeption und Weiterentwicklung einer Website oder vergleichbar, die bereits gelauncht wurden. Es müssen Service- und Supportleistungen inkludiert sein. Die Referenzen müssen ein Auftragsvolumen von mindestens 250.000 Euro (netto) haben und aus den letzten 5 Jahre stammen. Die Referenzen müssen zwingend folgendes Angaben beinhalten: • Angabe des Referenzgebers • Angabe des Ansprechpartners der Referenzgebers • Angabe der Kontaktdaten des Ansprechpartners • Prägnante Beschreibung des Projekts sofern möglich inkl. Link, der verwendeten technischen Grundlagen und Programmiersprachen, ins-besondere des Content-Management-Systems; des Weiteren wie Installation, Integration und Service organisiert bzw. durchgeführt wurden. • Vertragszeitraum (Start, Ende): Der Auftragsbeginn darf nicht länger als 5 Jahre zurückliegen, • Auftragsvolumen über die gesamte Vertragslaufzeit: mindestens 250.000 € netto

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 5

Das Verfahren wird in mehreren aufeinanderfolgenden Phasen durchgeführt. In jeder Phase können einige Teilnehmer ausgeschlossen werden

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: 50

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 50

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Leistung

Beschreibung: Leistung

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 50

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://it-vergabe.eu/vergabe/vorgaben/dafe9d7c7af2687a9c33deecd3c6139e>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://it-vergabe.eu/vergabe/angebot/dafe9d7c7af2687a9c33deecd3c6139e>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 27/01/2025 10:00:00 (UTC+01:00)

Mitteuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Es ist nicht ausgeschlossen, dass fehlende Nachweise und Erklärungen, die die Eignung betreffen, nachgefordert werden.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Baden-Württemberg im Regierungspräsidium Karlsruhe
Informationen über die Überprüfungsfristen: Die ausschreibende Stelle weist darauf hin, dass ein Nachprüfungsantrag vor der zuständigen Vergabekammer nur zulässig ist, soweit der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach §134 Absatz 2 GWB bleibt unberührt, Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe oder zur Bewerbung gegenüber dem Auftraggeber gerügt hat, Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, spätestens mit Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe oder zur Bewerbung gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, den Antrag auf Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, stellt. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2 GWB. § 134 Absatz 1 Satz 2 GWB bleibt unberührt. Auf die Regelungen in §§ 160, 161 GWB wird ausdrücklich hingewiesen.

Beschaffungsdienstleister: abakus Consulting GmbH

8. Organisationen

8.1. ORG-0000

Offizielle Bezeichnung: Cybersicherheitsagentur Baden-Württemberg

Registrierungsnummer: USt-ID-Nr.: DE 35 80 28 383

Stadt: Stuttgart

Postleitzahl: 70178

Land, Gliederung (NUTS): Stuttgart, Stadtkreis (DE111)

Land: Deutschland

E-Mail: rv2@cybersicherheit.bwl.de

Telefon: 000

Internetadresse: www.cybersicherheit-bw.de

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: abakus Consulting GmbH

Registrierungsnummer: UST-IdNr. DE315666280

Postanschrift: Bleicherstraße 49

Stadt: Ravensburg

Postleitzahl: 88212

Land, Gliederung (NUTS): Ravensburg (DE148)

Land: Deutschland

E-Mail: kontakt@abakus-consulting.org

Telefon: 000

Internetadresse: <https://www.abakus-consulting.org>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffungsdienstleister

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Baden-Württemberg im Regierungspräsidium
Karlsruhe
Registrierungsnummer: 08-A9866-40
Postanschrift: Durlacher Allee 100
Stadt: Karlsruhe
Postleitzahl: 76137
Land, Gliederung (NUTS): Karlsruhe, Stadtkreis (DE122)
Land: Deutschland
E-Mail: vergabekammer@rpk.bwl.de
Telefon: 0721 926-8730
Rollen dieser Organisation:
Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des
Beschaffungsamts des BMI)
Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83
Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53119
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefon: +49228996100
Rollen dieser Organisation:
TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: d18493d5-ecae-45a8-bbf4-fe1299d11906 - 01
Formulartyp: Wettbewerb
Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Unterart der Bekanntmachung: 16
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 20/12/2024 00:00:00 (UTC+01:00)
Mittleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit
Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch
Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 790083-2024
ABl. S – Nummer der Ausgabe: 249/2024
Datum der Veröffentlichung: 23/12/2024